

*Name und Kontaktdaten der Schule*

Fürstin-von-Gallitzin-Schule  
Manfred-von-Richthofen-Str. 46  
48145 Münster  
Tel.: 0251-384444-0  
Fax: 0251-384444-45  
E-Mail: FvGallitzin@stadt-muenster.de

**Ansprechpartner/in***Name und Kontaktdaten der Lehrkraft*

Andrea Preuß, Realschulkonrektorin

Adresse der Schule

E-Mail: preussa@stadt-muenster.de

**Das sind wir (Stand: 26.08.14 für 2014/15)**

*Angaben zu Größe, Schülerzahl, Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (GS-Lehrkräfte, Sonderpädagogen, Betreuungspersonal, ggf. Sozialpädagoginnen, Sozialarbeiterinnen,...), sonstige Besonderheiten*

Wir sind eine zweizügige Realschule und haben neben dem Gemeinsamen Unterricht GU im vierten Jahrgang eine Integrative Lerngruppe ILG. Momentan besuchen 295 Schülerinnen und Schüler in 11 Klassen unsere Schule. 30 Lehrerinnen und Lehrer, 5 davon mit sonderpädagogischem Schwerpunkt und 4 Lehramtsanwärterinnen. Weiterhin arbeitet eine Schulsozialarbeiterin mit halber Stelle und eine Kollegin für das Bildungs- und Teilhabepaket in unserem Team mit. Zwei Kolleginnen arbeiten als ausgebildete Beratungslehrerinnen mit insgesamt 3 Wochenstunden im Bereich Lernberatung.

**Unsere Erfahrungen im GU und in der ILG**

*Angaben zur aktuellen Anzahl von SuS mit anerkanntem FB, präventiv geförderten Kindern, Förderschwerpunkte, Besonderheiten,*

*Angaben zur Entwicklung des Arbeitsschwerpunktes (seit wann Schwerpunktschule GU, Erfahrungen mit Förderschwerpunkten generell, Entwicklung der Anzahl/ der Zahl der WS von Sonderpädagogen, Einbezug des Arbeitsschwerpunktes in die Arbeit der Schule allgemein (Schulprogramm, Festlegungen im Kollegium z.B. bezüglich Erziehungskonzept, Pausenregelungen, Auswirkungen der Festlegung als Schwerpunktschule bezüglich Schulträger (Schulräume, Ausstattung,...)*

15 Schülerinnen in den Jahrgängen 5-8 haben den anerkannten Förderbedarf Lernen und 8 Schüler in den Jahrgängen 5-9 haben den Förderbedarf Emotionale und soziale Entwicklung, 2 Schüler haben den Förderbedarf Geistige Entwicklung.

In den Jahrgängen 5-8 werden Kinder nach Empfehlung der Klassenlehrer ebenfalls präventiv gefördert.

Viele Strukturen sind in der Entwicklung auf dem Weg zum inklusiven und lernenden System mit zunehmender Individualisierung und Beziehungsförderung.

*Wir arbeiten seit dem Schuljahr 2011/12 mit einer ILG und Schülerinnen und Schülern im GU.*

## Organisation einer Hospitation

*Angaben zu Wochentagen (bevorzugt, nach Absprache, unbedingt nur am..., Uhrzeit (Unterrichtsstunden, Beginn – wann Eintreffen der Besuchergruppe), maximale Anzahl Besucher, ggf. Kalender mit Terminangeboten, sonstige Hinweise*

Wochentag: Donnerstag      Beginn: 8:00    Raum: E 20    Ende: 14:00 Uhr max. 4 Besucher

Termine finden Sie auf der letzten Seite

**Ablauf: 8:00 Uhr**

Theoretische Einführung in Konzept, Gelungenes und Stolpersteine, Festlegung der Beobachtungsschwerpunkte für die Hospitation

**10:30 oder 9:42:**

Hospitation: max. 3 Stunden in den Jahrgangsstufen 5-8, Zeit für Dialog mit gastgebenden Lehrkräften

**Im Anschluss:**

Organisatorische Informationen, Erste Schritte, Netzwerke und Rückfragen zum Tag

**14:00 Uhr Ende**

## Mögliche Inhalte einer Hospitation

*Angaben zu Themen z.B.*

*Zusammenarbeit RS-Lk und Sonderpädagogin in der Klasse – Teammodell:*

*Gemeinsame Wahrnehmung der anstehenden Aufgaben*

*Erstellung von Förderplänen:*

Verantwortlich sind die Sonderpädagogen

*Zeugnisse:*

Berichtszeugnisse für den Förderbedarf LERNEN, alle anderen zielgleichen Kinder bekommen die gleiche Form

*wie sind Absprachen geregelt:*

Teamsitzungen, Elterngespräche, Protokolle

*gemeinsame Arbeit in der Klasse und Klassenleitung – Wer ist für welche Kinder/ welches Fach verantwortlich/aktiv,...;*

Bei Doppelbesetzung regelt das Team selbstständig die Verantwortlichkeiten, Unterstützersysteme durch verschiedene Personen, Klassenleitung ausschliesslich im Team, Beratungssysteme vor Ort,

*Besonderheiten in der Ausstattung/ im Konzept:*

Therapiebegleithund der Schulsozialarbeiterin, Klassenrat mit Schulsozialarbeiterin im Politikunterricht

Veränderung der Ausstattung und ergänzende Materialien, hilfreiches Classroom-Management, WP-Organisation ab Klasse 6, herausfordernde Stundenplangestaltung einer Realschule,

*Absprachen „Vormittag – Nachmittag“ (OGS, VHT)*

Stellensplittung von Schulsozialarbeit und Übermittagsbetreuung, Der Schulplaner ein organisatorisches Instrument zwischen Elternhaus und Schule, intensive Elternarbeit

Weitere Ideen:

*Stolpersteine und Türöffner für systemische Veränderungen in bereits lange bestehenden Schulen der Sekundarstufe I, Vorbereitung einer Regelschule für die Öffnung,*

*Hospitationen an Vorreiterschulen (Schwerpunktschulen GU) können und sollen nicht fachbezogene Fortbildungen und Arbeitskreise ersetzen. Sie sind auch nicht als „Blaupause“ für das eigene Handeln gedacht. Es soll hier gezeigt und diskutiert werden, wie man sich gemeinsam auf den Weg einer inklusiven Arbeit macht. Dabei ist es wünschenswert, dass ehrlich sowohl die Erfolge als auch die Herausforderungen und Stolpersteine beschrieben werden. Ziel ist es, neben der Weitergabe praktischer Erfahrungen einander Mut zu machen*

**Anmeldung zu einer Hospitation**

*Anmeldende Schule (bitte auch Ansprechpartner, Mailadresse und FAX angeben):*

Hiermit melden wir uns laut telefonischer/ schriftlicher Absprache mit

\_\_\_ Personen (max. 8) für den \_\_.\_\_.\_\_\_\_ verbindlich an.

Beginn 8:00 Uhr - voraussichtliches Ende 14:00 Uhr.

Wir wünschen/ haben abgesprochen folgende thematische Schwerpunkte/ Fragestellungen:

- 1.
- 2.
- 3.

\_\_\_\_\_  
(Datum, Unterschrift)

Bitte per Mail ([FvGallitzin@stadt-muenster.de](mailto:FvGallitzin@stadt-muenster.de)) oder per FAX (0251-384444-45) an *Fürstin-von-Gallitzin-Schule*

An die anmeldende Schule:

- Ihre Anmeldung ist eingegangen und wird bestätigt.
- Ihre Anmeldung ist eingegangen – es besteht noch Klärungsbedarf. Bitte melden Sie sich bei mir.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
(Andrea Preuß, Realschulkonrektorin)

Hospitationstermine für das Schuljahr 2014/15 im ersten Halbjahr:

1. Termin: Mittwoch, 03.09.2014 (vergeben)
2. Termin: Donnerstag, 11.09.2014
3. Termin: Donnerstag, 23.10.2014
4. Termin: Donnerstag, 13.11.2014
5. Termin: Donnerstag, 11.12.2014
6. Termin: Donnerstag, 12.02.2015